

MUSTERVORLAGE

Hinweise:

- Das Protokoll der Gründungsversammlung und somit der erstmaligen Mitgliederversammlung können Sie weitestgehend frei formulieren. Sie sollten sich jedoch inhaltlich an die folgenden Vorgaben halten, sodass alle wichtigen Informationen aufgeführt sind.
- Sie können dieses Protokoll auch als Leitfaden zur Durchführung der Versammlung nutzen.

Stand: 01.09.2015 - Für die in diesem Dokument gemachten Ausführungen und Hinweise kann aufgrund stetiger Änderungen bei der Rechtsprechung keine Haftung übernommen werden.

Dieses Hinweisfeld sowie die grauen Hinweise im Text können Sie zum weiteren Bearbeiten löschen.

Protokoll über die Gründung des Vereins ____

Am heutigen ____ (Tag, Datum) versammelten sich um ____ (Uhrzeit) in ____ (Ort und Anschrift) die in der Anwesenheitsliste (Anlage 1) namentlich und mit Anschrift eingetragenen ____ (Anzahl) Personen.

____ (Name) eröffnete die Versammlung, begrüßte die Erschienenen und erläuterte den Zweck der Zusammenkunft. Es soll der Verein ____ (Name des Vereins) gegründet werden. Mit Einverständnis aller Anwesenden übernahm ____ (Name) die Versammlungsleitung und ____ (Name) die Protokollführung.

Die Versammlungsleitung schlug folgende Tagesordnung (TOP) vor:

1. Aussprache zur Gründung eines Vereins
2. Entscheidung zur Eintragung des Vereins in das Vereinsregister, Diskussion eines Satzungsentwurfs und Verabschiedung der Vereinssatzung
3. Wahl einer Wahlleitung
4. Wahl des Vereinsvorstandes
5. Festsetzung der Aufnahmegebühr und der Mitgliedsbeiträge für das kommende Geschäftsjahr

Die Anwesenden stimmten durch ihr Handzeichen der Tagesordnung zu. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 1

Herr / Frau ____ (Versammlungsleiter/in) erläuterte ____ (Darstellung der Motive zur Gründung des Vereins und die durch ihn verfolgten Ziele.)

TOP 2

Herr / Frau ____ (Versammlungsleiter/in) äußerte, dass der Verein schnellstmöglich vom Vorstand beim Vereinsregister angemeldet werden soll. Per Abstimmung mit Handzeichen mit ____ (Anzahl) Ja-Stimmen, ____ (Anzahl) Nein-Stimmen, ____ (Anzahl) Enthaltungen wurde somit folgendes weiteres Vorgehen beschlossen:

Der Vorstand sorgt bis zur Eintragung des Vereins im Vereinsregister vorrangig für die Registeranmeldung (Beauftragung eines Notars, Zahlung der Gerichtskosten) sowie für die Anerkennung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt (sofern die Steuerbegünstigungen angestrebt werden). Die Vereinsmitglieder werden umgehend von der Eintragung im Vereinsregister informiert. Der Vorstand wird ermächtigt, Änderungen und

Ergänzungen der Satzung vorzunehmen, von denen das Amtsgericht die Eintragung in das Vereinsregister oder das Finanzamt für Körperschaften die Anerkennung als gemeinnützig abhängig macht, soweit dieses Abänderungen sich nicht auf die Bestimmungen über den Zweck des Vereins, über bei Wahlen oder Beschlüssen notwendige Mehrheiten und über den Anfall des Vereinsvermögens bei der Auflösung beziehen.

Der Satzungsentwurf wurde durch Herrn / Frau ____ (*Versammlungsleiter/in*) vorgelesen. Änderungs- und Ergänzungsvorschläge der Teilnehmer wurden eingearbeitet. Nach eingehender Diskussion stellte die Versammlungsleitung die sich aus der Anlage ergebende Satzung zur Abstimmung.

Die Abstimmung erfolgte durch Handzeichen. Das Ergebnis der Abstimmung:

____ (*Anzahl*) Ja-Stimmen,
____ (*Anzahl*) Nein-Stimmen und ____
(*Anzahl*) Enthaltungen.

Der Vorschlag zur Gründung des Vereins ____ (*Name*) und die Satzung wurden somit angenommen.

____ (*Personen, die der Satzung zugestimmt haben*) der Erschienenen erklärten, als Gründungsmitglieder dem neu errichteten Verein anzugehören. Die Gründungsmitglieder (*mindestens 7*) unterschrieben die Satzung.

TOP 3

Frau / Herr ____ (*Name*) wurde als Wahlleiter/in einstimmig bestätigt.

TOP 4

Herr / Frau ____ (*Wahlleiter/in*) bat um Vorschläge für die im Folgenden aufgeführten Vorstandsfunktionen. Die Vorgeschlagenen erklärten sich zur Wahl bereit. Die Wahl der Vorstandsmitglieder wurde durch Handzeichen durchgeführt und hatte folgendes Ergebnis:

- **Vorsitzender** (*gegebenenfalls die Amtsbezeichnung -auch im Folgenden- aus der Satzung übernehmen*):
____ (*Vor- und Zuname*), geboren am ____ (*Geburtsdatum*) wohnhaft in ____ (*Adresse*)
mit ____ (*Anzahl*) Ja-Stimmen, ____ (*Anzahl*) Nein-Stimmen, ____ (*Anzahl*)
Enthaltungen
- **Stellvertretender Vorsitzender** (*gegebenenfalls die Amtsbezeichnung aus der Satzung übernehmen*):
____ (*Vor- und Zuname*), geboren am ____ (*Geburtsdatum*)
wohnhaft in ____ (*Adresse*)
mit ____ (*Anzahl*) Ja-Stimmen, ____ (*Anzahl*) Nein-Stimmen, ____ (*Anzahl*) Enthaltungen
- **Schatzmeister** (*gegebenenfalls die Amtsbezeichnung -auch im Folgenden- aus der Satzung übernehmen*):
____ (*Vor- und Zuname*), geboren am ____ (*Geburtsdatum*) wohnhaft in ____ (*Adresse*)
mit ____ (*Anzahl*) Ja-Stimmen, ____ (*Anzahl*) Nein-Stimmen, ____ (*Anzahl*)
Enthaltungen
- (*Ggf. weitere Vorstandsfunktionen und gewählte Vorstandsmitglieder, nach Vorgabe der Satzung, auführen.*)

Als Kassenprüfer wurden gewählt: *(wenn Kassenprüfer in der Satzung vorgesehen sind, gegebenenfalls die Amtsbezeichnung aus der Satzung übernehmen)*

- ____ *(Vor- und Zuname)*, geboren am ____ *(Geburtsdatum)* wohnhaft in ____ *(Adresse)* mit ____ *(Anzahl)* Ja-Stimmen, ____ *(Anzahl)* Nein-Stimmen, ____ *(Anzahl)* Enthaltungen
- *(Ggf. weitere Kassenprüfer nach Vorgabe der Satzung, auführen.)*

Die Gewählten erklärten auf Nachfrage jeweils, dass sie die Wahl annehmen.

Der / Die Vorsitzende Herr / Frau ____ *(Name)* übernahm die weitere Versammlungsleitung.

TOP 5

Auf Vorschlag des Schatzmeisters ____ *(Name)* soll der monatliche Mitgliedsbeitrag ____ Euro betragen. Die einmalige Aufnahmegebühr *(sofern die Satzung diese vorsieht)* soll ____ Euro betragen. *(Hier können Sie gegebenenfalls weitere Ausdifferenzierungen und Punkte der Beitragsdiskussion auführen. Bei einer detaillierteren Beitragsstruktur empfiehlt es sich eine separate Beitragsordnung zu erstellen und diese als Anlage als Bestandteil des Protokolls anzuhängen. Beachten Sie, dass in diesem Fall in der Satzung eine ausdrückliche Ermächtigung zum Erlass einer Beitragsordnung erforderlich ist.)*

Die diskutierte Beitragsstruktur *(bzw. die diskutierte Beitragsordnung)* wurde beschlossen mit ____ *(Anzahl)* Ja-Stimmen, ____ *(Anzahl)* Nein-Stimmen, ____ *(Anzahl)* Enthaltungen.

Die Versammlung wurde um ____ Uhr geschlossen.

_____ *(Ort)*, den _____ *(Datum)*

_____ _____ Unterschrift
Vorsitzende/r Unterschrift Protokollführer/in

(Sollen nach der beschlossenen Satzung andere Personen bzw. Amtsträger die Protokolle der Mitgliederversammlung unterzeichnen, so ist dies hier ebenfalls entsprechend der Satzung anzupassen)